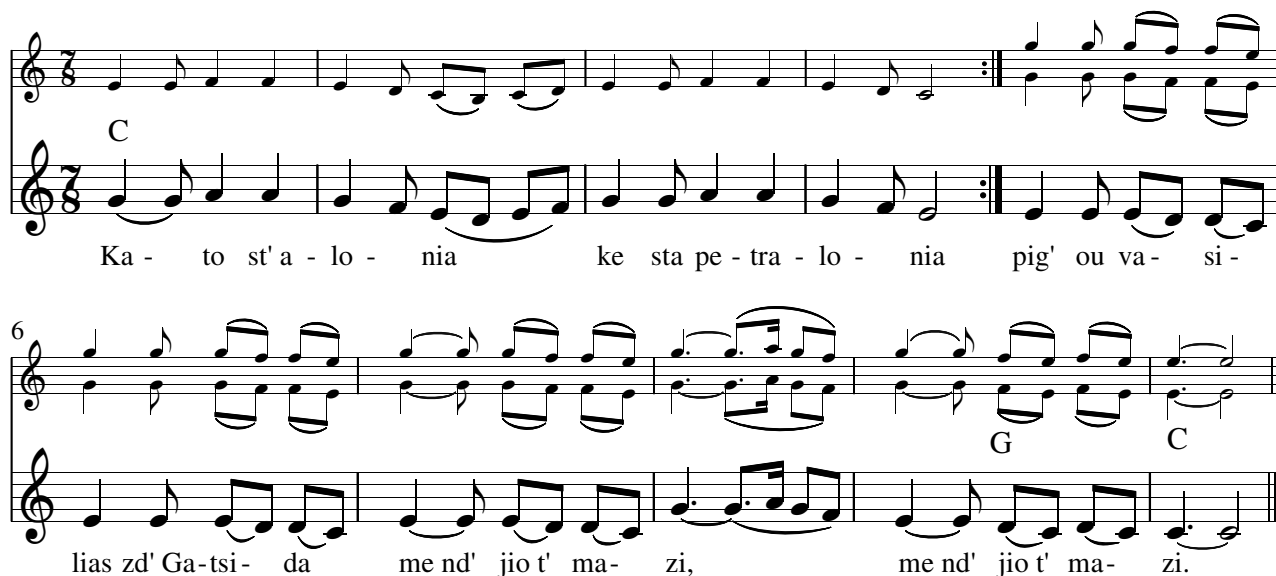


Syrtos Pyleas

Griechenland / Makedonien



Ka - to st' a - lo - nia ke sta pe - tra - lo - nia pig' ou va - si -
lias zd' Ga-tsi- da me nd' jio t' ma- zi, me nd' jio t' ma- zi.

Kato st' alonia, ke sta petralonia
Pig' ou vasilias zd' Gatsida
me nd' jio t' mazi, me nd' jio t' mazi.

Ston apanou machala, kroun daoulia ke vioulia
Kroun daoulia ke vioulia
Na choreps' i nif', me nd' pethera.

Kei o fournos kei, kei ke lambadizi
Jia na psisoumi ta klikia
Na ta fai i nif', me nd' pethera

Tria tsambra, s' ena chourlo
Tria tsambra s' ena chourlo
Ma nd' Panagia, ma nd' Panagia

Unten bei der Tenne und dem steinernen Dreschplatz zog der König nach Gatsida [i.e. alter Name für die Stadt Pylea], zusammen mit seinem Sohn. / Im oberen Viertel erklingen Trommeln und Geigen, erklingen Trommeln und Geigen für den Tanz der Braut, mit der Schwiegermutter. / Der Ofen ist heiß, er ist heiß und glühend für uns, um die Hochzeitskuchen zu backen zum Essen für die Braut, mit der Schwiegermutter. / Drei Trauben an der Weinrebe, drei Trauben an der Weinrebe, die Jungfrau sei Zeuge.